

## **Gemütliche Weihnachtsfeier**

Diesmal hatten beim Jahresabschluss die Kinder das Sagen: ein vorweihnachtlicher Fackellauf vom TCW Vereinsheim nach Sülzbach in den dortigen Besen Heinrich - mit Kindertisch - war ein tolles Erlebnis für die Kids. Aber nicht nur die Jugend kam auf ihre Kosten, auch die Generation aus der Gründerzeit kam zu Ehren!

Nach der Wanderung – mit Glühwein- und Kinderpunschstärkung auf halber Strecke - im Besen angekommen, gab`s erst mal einen Sektempfang, bei dem Präsident Holger Wittenberg eine erfreuliche Anzahl Teilnehmer aus allen Altersklassen begrüßen konnte. Dem kurz gehaltenen Jahresrückblick folgten die Ehrungen – viel Beifall erhielten die 4 Aufsteiger-Mannschaften Mädchen1, Herren1, Herren 40 und Herren 60. Stolz ist der Verein auch auf die eingeführte kostenlose und teilnahmestarke Jugendförderung und das Ferienprogramm mit Helmut Schneider, auf die Schulkooperation mit Silke Hohmann, die zahlreich besetzte Talentiade durch Claudia und Herbert Domesle -Hafner, das Preisgeld-LK-Turnier „Win Weinsberg“ unter Peter Amler, Dr. Frank Pulvermüller und Sven Jurkowski, das junge Trainerteam um Ilja Wunder und Fabian Häcker, und vor allem auf die große Bereitschaft vieler Spieler bei der Anlagenpflege mit Roland Rapp. Daher galt auch der Dank des Vorstandes besonders den vielen ungenannten engagierten Mitgliedern, ohne die ein so großer Tennis-Club nicht existieren kann!

Dass er wiederum so lange bestehen kann, verdankt er auch den Mitgliedern, die ihm lange Jahre die Treue gehalten haben: an diesem Abend konnte Frau Heidrun Arnold für 45 Jahre Mitgliedschaft, ihr Ehemann Richard für 40 Jahre Vereinstreue und jahrelanges Engagement geehrt werden. Sie erhielten Urkunde, Ehrennadel in Silber und ein wertvolles Weingebinde. Genauso lang schon hat Helmut Krause sich wohl gefühlt im Verein, erhielt die gleiche Ehrung für 40 Jahre Tennisspielen beim TCW. Er spielt noch immer mit seinen jetzt 77 Jahren aktiv in seiner Mannschaft mit!

Auch die große Zahl derer, die bereits 30 Jahre bei uns Tennis spielen, erhielt Erwähnung, da dies in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist! Einen schönen Abschluss und als Überraschung des Abends sangen die Kleinen Weihnachtslieder im Chor und Präsident Holger Wittenberg las traditionell ein nachdenklich stimmendes Weihnachtsgedicht vor. Dann konnte zum reichhaltigen und vorzüglichen Buffet übergegangen werden. Erst spät, nachdem die Kinder heim gebracht waren, endete mit vielen lebhaften Diskussionen ein gelungener Abend, der als Gesellenstück für die beiden Neuen in diesem Metier, Birgit Pfalzgraf und Christina Bayer mit ihren Helfern ein schöner Erfolg wurde!



---

---

## **Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 29.09.2011**

### **Anwesend waren 29 stimmberechtigte Vereinsmitglieder (Anwesenheitsliste als Anhang 1)**

Grund der Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung war die Anfrage der Fam. Eichhorn über die Möglichkeit der Verlegung einer Versorgungsleitung für die Stromeinspeisung über das Gelände des TC Weinsberg. Der Verlauf der Leitung ist der Planauskunft der EnBW (Anhang 2), Details der Vorplanungen und Verhandlungen sind den Protokollen der Vorstandssitzung vom 06.09. 2011 und der Beiratssitzung vom 20.09.2011 zu entnehmen.

Zunächst wird darüber abgestimmt, ob Klaus Eichhorn und Herr Lang (Fa. ZEAG) die Möglichkeit der Vorstellung des Projekts gegeben werden soll: Ergebnis: 23 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung (zu diesem Zeitpunkt waren 28 Vereinsmitglieder anwesend).

Klaus Eichhorn stellt das Photovoltaikprojekt auf dem Dach der Tennishalle kurz vor. Er macht nochmals klar, dass eine Befristung der notwendigen Dienstbarkeit (im Grundbuch eingetragen) auf max. 20 Jahren für ihn nicht in Frage kommt. Es skizziert den Verlauf der

Verhandlungen bezüglich einer Entschädigungszahlung und nennt einen Gesamtbetrag von 4000€ seinerseits als Obergrenze. Nach detaillierter Kostenplanung und Verhandlungen mit der Stadt haben sich die Kosten für die Variante der Streckenführung außerhalb des TC-Geländes (am Zufahrtsweg entlang, dann neben der nordöstlichen Grundstücksgrenze bis zur Straße) auf ca. 17.000€ reduziert. Die Differenz zur Verlegung durch das Gelände des TCW beträgt damit nur noch ca. 6000€. Für ihn sei damit der Weg durch das TCW-Gelände nicht mehr zwingend notwendig.

In der anschließenden Diskussion (ohne Hr. Eichhorn und Hr. Lang) werden als wesentliche Argumente der Zustimmung die geringe Belastungen durch die Installation, der Wille der guten Zusammenarbeit mit Fam. Eichhorn und die Unterstützung der alternativen Energien genannt.

Die wesentlichen Gegenargumente sind die noch nicht absehbaren Lasten eines unbefristeten Dienstbarkeitsvertrages, die nach Meinung mehrerer Vereinsmitglieder zu niedriger Entschädigungszahlung, die sich vielmehr an den Gewinnen der Fa. ZEAG und der Pachteinahmen der Fam. Eichhorn ausrichten sollten und die Tatsache, dass durch die neuerliche bekannt gewordenen niedrigeren Kosten für die Ersatztrasse, eine Ablehnung keine gravierenden Folgen für die Fam. Eichhorn haben würde.

Zur Abstimmung kommt die Frage, ob die Vereinsmitglieder einer Verlegung der Versorgungsleitung durch das Gelände des TC Weinsberg unter der Bedingung eines unbefristeten Dienstbarkeitsvertrages und einer Entschädigung von 4000€ zustimmen:

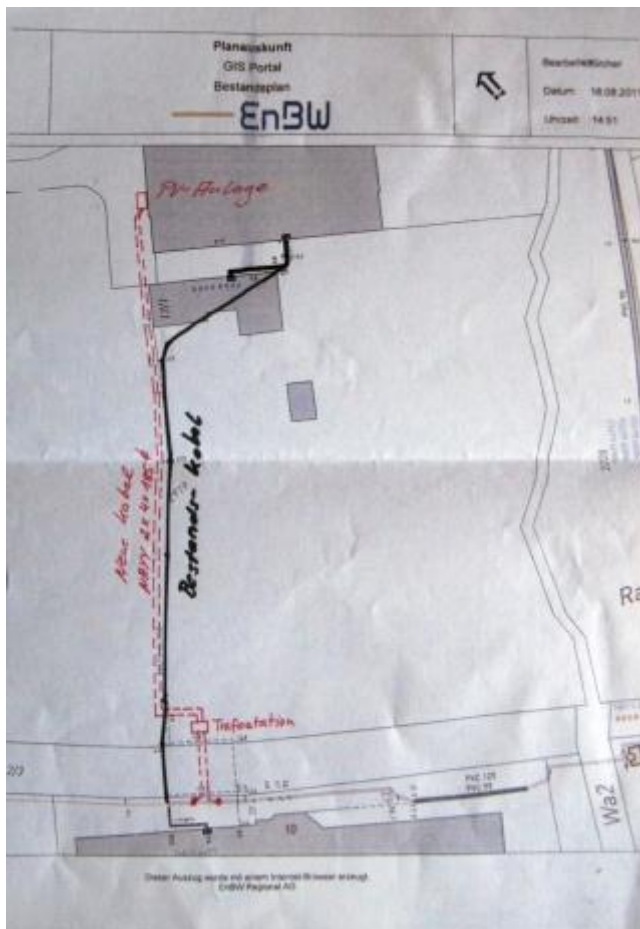
Ergebnis: 9 Ja-Stimmen, 20 Nein-Stimmen. Damit ist die für eine Eintragung einer Dienstbarkeit ins Grundbuch notwendige 75%-Mehrheit verfehlt und der Antrag wird abgelehnt.

Diese Entscheidung wird unter der Voraussetzung der o.g. Fakten für eine zumutbare Alternativtrasse der Versorgungsleitung gemacht. Es wird jedoch ausdrücklich betont, dass neuerliche Umstände, die dazu führen könnten, dass es durch diese Entscheidung zur Nichtverwirklichung der geplanten Photovoltaikanlage auf dem Dach der Tennishalle kommen würde, eine nochmalige Entscheidung einer Mitgliederversammlung notwendig macht.

Freiwilligkeitsliste

Name	Unterschrift	Name	Unterschrift
Zahn, Uwe	<i>[Signature]</i>	Marius Weiser	<i>[Signature]</i>
Sixt, Gerald	<i>[Signature]</i>	Robert Groß	<i>[Signature]</i>
Lange, Peter	<i>[Signature]</i>	Syria Groß	<i>[Signature]</i>
Halla, Peter	<i>[Signature]</i>	Klaus Beck	<i>[Signature]</i>
Gelcke, Wally	<i>[Signature]</i>	Sam Lukowski	<i>[Signature]</i>
Peter Ruck	<i>[Signature]</i>	Frank Palandt	<i>[Signature]</i>
Sieb, Holger	<i>[Signature]</i>	Angela Littenberg	<i>[Signature]</i>
Horst Mandelkow	<i>[Signature]</i>	W. Tollerwald	<i>[Signature]</i>
Herrn, Gert	<i>[Signature]</i>	G. Geist	<i>[Signature]</i>
Wilhelm Stolz	<i>[Signature]</i>	B. Pfalzgraf	<i>[Signature]</i>
Bekina Stolz	<i>[Signature]</i>	C. Beyer	<i>[Signature]</i>
Erik Schür	<i>[Signature]</i>	H. Hapfen	<i>[Signature]</i>
Helmut Schneider	<i>[Signature]</i>	H. Wittenberg	<i>[Signature]</i>
Fritz Schwabe	<i>[Signature]</i>		
Las, Jürgen	<i>[Signature]</i>		
Peter Müller	<i>[Signature]</i>		

**Anhang 1**



**Anhang 2**

---

## **Vereinsmeisterschaft 2011**

Es ist seit Jahrzehnten gute Tradition in jedem Verein, die Vereinsmeister in spannenden Wettkämpfen zu ermitteln und die Helden zu ehren!  
Beim TCW ist das nicht anders und wurde über 2 Wochenenden mit über 40 Meldungen in 6 Entscheidungen, davon 4 Einzel- und 2 Doppelwettbewerben ausgespielt. Die finalen Entscheidungen fielen bei herrlichem Wetter am 25.09.2011!



### **Vereinsmeister 1986**

Helden von damals, so zeigt ein Blick ins Tennis-Archiv von vor 25 Jahren, sahen so aus, während 25 Jahre später die Anzahl der Meister deutlich gewachsen ist! Das liegt auch an der neuen Regelung des WTB, getrennte Ausschreibungen für Aktive, Altersklassen, Jugend und Mixed aufzuführen. Das zog allerdings - leider auch teils verletzungsbedingt - nicht die erhoffte ganz große Anzahl von Meldungen nach sich



### **Vereinsmeister 2011**

und wird sich im nächsten Jahr mit den vielen Neumitgliedern, denen das Tennisspielen inzwischen viel Freude bereitet, sicher steigern lassen können.

Diesmal fielen die Entscheidungen so spannend wie noch nie aus: insgesamt 10 match tiebreaks wurden benötigt, um letztlich die Sieger zu

ermitteln. Das stellt selbst Wimbledon in den Schatten und zeigt, wie ausgeglichen, hart umkämpft und damit höchst spannend fast alle Spiele waren! Die Zuschauer waren begeistert!

Unsere neuen Einzel-Meister:

Damen 30: 1. Silke Wefel, 2. Claudia Hafner -Domesle, 3. Sylvia Schneider

Junioren U 18: 1. Martin Vollert, 2. Nick Jurkowski

Herren: 1. Martin Vollert, 2. Marcus Vollert

Herren 40: 1. Michi Groh, 2. Sven Jurkowski

Unsere neuen Doppelmeister: 1. Herbert Hafner/Sven Jurkowski 2. Micha Buch/Peter Amler

Unsere neuen Mixed Meister: 1. Julia Model/Jens Model 2. Katja Jurkowski/Sven Jurkowski

Präsident Holger Wittenberg, der sich gern zur Titelverteidigung bei den Herren 60 gestellt hätte aber den Titel mangels Altersklassen-Meldungen nicht verteidigen konnte, dankte anlässlich der Siegerehrung vor allem seinem Vorstandskollegen Peter Amler als gewieftem Turnierleiter. Hatte er doch erneut für`s Finale einen Pakt mit dem Wettergott geschlossen, konnte alle Spiele rechtzeitig beenden und den Siegern bei strahlendem Sonnenschein schöne Designer-Pokale übergeben. Aber auch die Organisations-Helfer Silvia Schneider und Neumitglied Steffi Nowakowsky mit ihren vielen Kuchenspendern wurden als unentbehrlich benannt und erhielten großes Lob.

Mit der Hoffnung aller auf eine noch lange währende Tennis-Saison mit goldenem Oktober fand die Veranstaltung auf der Terrasse des Clubheimes einen würdigen Abschluss.



### **Außerordentliche Mitgliederversammlung**

Liebe Mitglieder,

Die benachbarte Tennishalle Weinsberg plant in Zusammenarbeit mit der ZEAG eine zukunftsweisende Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Tennishalle zu installieren.

Die regenerative Stromeinspeisung ins öffentliche Netz erfolgt über einen zu verlegenden Kabelkanal sowie ein Umspannhäuschen auf der Tennisanlage des TC Weinsberg.

Dies erfordert einen Eintrag ins Grundbuch.

Gemäß unserer Satzung, § 21 a ist dies eine „Verfügung über Grundbesitz“ des TC Weinsberg und muss daher von einer Mitgliederversammlung sanktioniert werden.  
Gemäß unserer Satzung §18 beruft der Vorstand daher rechtzeitig eine

### **außerordentliche Mitgliederversammlung.**

Hierzu laden wir herzlich ein.

**Wann: am Donnerstag, 29.09.2011 um 19:30 Uhr**  
**Wo: Clubheim im Stämmlesbrunnen , Rappenhofweg 17/1**

Agenda:

- Vorstellung des Planverfahrens
- Vorteile und Risiken für den TC Weinsberg / Tennishalle Weinsberg
- Genehmigung der Baumaßnahme
- Verabschiedung Dienstbarkeitsvertrag mit der ZEAG

Vorschläge bzw. Anfragen und Anträge bitte bis spätestens Donnerstag, 22.09.2011 schriftlich an den Vorstand einreichen.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, Beachten der Einladung auf unserer Homepage sowie im Nachrichtenblatt der Stadt Weinsberg!

Mit freundlichem Gruß  
Ihr

Holger Wittenberg



---

---

## **2. Bezirksfinale U10 in Weinsberg**

Weil ein tolles, verlässliches Team und eine Tennis-Anlage mit optimalen Voraussetzungen vorhanden waren, hat der TCW bereits zum 2. Mal die Ausrichtung des Bezirksfinales talentierter kids bei der VR Talentiade erhalten! BM Thoma ließ daher auch Grüße der Stadt und ein gutes Gelingen ausrichten. Sehr zur Freude von ca 150 Tennisspielern und Tennisfans gab es spannende Wettkämpfe, die mit der intensiven Förderung von Vereinen und aktiven Sponsoren - heute vertreten durch Frau Zick und Herrn Hahn von der Volksbank Heilbronn - in wenigen

Jahren wieder großes im Tennis erwarten lässt! Deutlich erkennbar war: die Talente sind da, männlich wie weiblich und die strategische Ausrichtung eines spielerischen Koordinations-Wettbewerbes, gepaart mit Tennis-Einzel – und Doppelwettkämpfen ist richtige und wichtige Früherkennung zur Förderung der Beharrlichen!

Für die als Gruppensieger über die Saison hin qualifizierten Kinder des TA TSV Markelsheim, TC Neckarsulm, TA Spvgg Frankenbach und TC Lauffen gab es unvergessliche Midcourt-Wettbewerbe vor großem Publikum, denn auch die 6 Siegermannschaften der Kleinfeldspielrunde des Bezirks 1 waren mit ihren Eltern angereist! Letztlich haben sich die Kinder des TC Neckarsulm unter der Leitung von Frau Weiß in einem hochklassigen Finale gegen TC Lauffen mit toller Mannschaftsleistung durchgesetzt und gewannen die Fahrkarte zum Landesfinale im September in Reutlingen. Siegerehrung mit Pokalen und Medaillen wurde von WTB Bezirksjugendwart Volker Splettstößer und den Sponsoren vorgenommen, die gleichzeitig dem Vorjahres-Landesfinalisten TC Weinsberg großen Dank für perfekte Organisation und die herzliche kindgerechte und Elternbezogene Betreuung aussprachen



---

---

## **7. und letzter Spieltag mit 4 Aufsteigern**

Ein sehr guter Saisonabschluss bestätigt die fleißigen Trainingstreffs der Weinsberger Tennisspieler! Aufsteiger Saison 2011 sind: Mädchen 1, Herren, Herren 40 sowie Herren 60!

Damen 30: Bezirksoberliga, TC W - Ottmarsheim 8:1, Nachholspiel klar gewonnen, dann am Sonntag gegen Tabellenzweiten mit 7:2 verloren. Abschlussplatz 4 ist in dieser starken Liga ein toller Erfolg!

Damen: Bezirksstaffel, 1 TC W - Gundelsheim 6:2, nach Gleichstand in den Einzeln durch Hohmann und Wilske konnten beide Doppel gewonnen werden. Gegen Hardthausen sprang ein 7:1 Sieg heraus, der den 3. Tabellenplatz unserer jungen Damen sicherte!

Mädchen 2: Kreisstaffel 1, Neckarwestheim -TC W 7:1, Linda Sommer gewinnt Einzelpunkt. Mit diesem Ergebnis schließen die Mädchen 2 die Saison mit einem 5. Platz ab und lassen Güglingen und Neuenstadt hinter sich!

Junioren 1: Bezirksklasse, 1 TCW – Öhringen 5:4, nach den Einzeln stand es 3:3 durch Siege von Vollert, KvacsKay und Pulvermüller, Entscheidung durch Gewinn von 2 Doppeln. Saison-Abschluß als 3. vor punktgleichen Obersulmern wg. besserem match-Verhältnis!

Junioren 2: Kreisstaffel 1, TCW – Auenstein 0:8, LK-stärkere Auensteiner Tabellen-führer erringen deutlichen Sieg und verweisen unsere newcomer-Jungs auf den letzten Platz in dieser Saison.

Herren: Kreisklasse 2 Igersheim – TCW 3:6, in den Einzeln 2:4 und den Doppeln 1:2 gewonnen, damit ungeschlagen Aufsteiger mit 7:0 Punkten! Wunder I, Fickweil J. , Häcker F, Vollert Marcus und Marlon mit Pildner B. haben eine tolle Saison gespielt.

Herren 40: Bezirksklasse 2 TCW – Satteldorf 8:1 , deutlicher Sieg mit 3 gewonnenen tie-breaks von Jurkowski S., Hafner H., und Krentz P. Damit Aufsteiger vor 5 punktgleichen Mannschaften wg. bestem match-Verhältnis gesichert!

Herren 55: Bezirksklasse 1, TCW – Brettachtal 4:5, leider knappe Niederlage gegen bisherigen Tabellenletzten. Auch Ersatzspieler Wittenberg konnte nicht punkten, nur Schönbein und Dr. Sixt gewinnen Einzel, beide Doppelsiege reichen nicht zum Verlassen des letzten Abschlussplatzes.



**Herren Aufsteiger 2011 mit Trainer, (es fehlt I. Wunder als Nr. 1)**

---

---

### **Abschiedsessen des bisherigen Wirte-Teams**



Das wollten sie sich nicht nehmen lassen: nach über ehrenamtlichen 10 Jahren phantastischer Umsorgung der Tennisspieler mit allem nahrhaftem, dekorativem, organisatorischem geben sie ihren Job in neue Hände, bleiben aber TCW – präsent.

Bärbel Eckert, Beate Rapp, Birgit Fickweil, unterstützt von Beate und Jürgen Bort haben noch mal so richtig Gas gegeben und mit Unterstützung vieler Mitglieder das traditionelle „TCW Bayern-Mahl“ wie in früheren Jahren auf die Beine gestellt. Nicht nur, dass fesche Bayern-Dirndl (siehe Bild) und Original Lederhosen angesagt waren, auch zahlreiche bayrische Spezialitäten, von vielen Mitgliedern zubereitet, waren Attraktion! Höhepunkte dann für jung und alt die bayrischen Wettbewerbe Bierglasstemmen und Nägel versenken mit möglichst wenigen Hammer-Schlägen!



Das war etwas für Fitness- und Konzentrations-Jünger. Wer den Tennisball gut treffen will, muss selbstverständlich genau zielen können und Kraft in den Armen haben! Der TCW braucht sich da keine Sorgen zu machen! Nachfolgerin Birgit Pfalzgraf mit Team plant schon weiter und freut sich auf neue Mitglieder, die bei solchen Anlässen gern das gegenseitige kennen lernen pflegen.

---

---

## **Win Weinsberg-Turnier-Rückblick**



Bevor die Protagonisten des Turniers, die erfolgreichen Spieler, geehrt wurden, nahm sich TCW -Vorstand Holger Wittenberg in seiner Abschluß-

Bilanz zunächst die Macher des Turniers vor: ohne ein derartiges überzeugendes Engagement von Sportwart Peter Amler und seinen Unterstützern Frank Pulvermüller und Sven Jurkowski sowie dem Serviceteam um deren Ehefrauen Sybille, Wiltrud und Katja hätten nämlich die besten Tennisspieler gar nicht geehrt werden können! Also musste zunächst ein dickes Lob für perfekte Planung und Durchführung, unterstrichen vom großen Beifall des Publikums, ausgesprochen werden. Gab es doch 7 Bewerbe, 1/3 mehr Meldungen als im Vorjahr vorzubereiten, die 64 Turnier-Spieler persönlich zu betreuen, Setzlisten auszugeben, Termine zu koordinieren, Plätze turniermäßig herzurichten, Ergebnisdienst (Spielernamen auf eigens gefertigten Schildern an jedem Platz, Netzstützen, Sonnenschirme, Wasser, Pausenstühle, Bälle). Auch die vorgeschriebene Oberschiedsrichterfrage für ein offizielles WTB Turnier galt es zu lösen: Kurzerhand erklärten sich Sven Jurkowski und Frank Pulvermüller bereit, in 3 ganztägigen Wochenend-Seminaren die Prüfung des WTB zum Oberschiedsrichter abzulegen! An dieser Stelle herzlichen Dank den jetzt absolut Regelkundigen des TCW für Fragen zum Spielbetrieb, der Wettspielordnung, Mannschaftsmeldungen, Terminen, Spielbeginn und -Abbruch, Fristversäumnis Verlegung und Protest usw,usw...

Bei traumhaft schönem Wetter gab es 3 hochinteressante , spannende Tennistage auf der Anlage des TCW. Trotz Endspiel in Paris zwischen Nadal und Federer fanden sich zahlreiche Zuschauer ein. Ihnen wurde Tennis vom feinsten geboten: waren doch Spieler aus dem Hessischen, aus der Landeshauptstadt und aus der Region angereist, sich ihre LK Punkte zu verbessern und ein schönes Preisgeld zu erkämpfen. Und wo grad Pause war konnte auf Großbildleinwand auch der aktuelle Stand des Matches in Paris verfolgt werden. Doch wg. der tollen live-Darbietungen der Spieler – mit 200 km/h aufschlagen, longline retournieren, aus allen Ecken des Platzes unmögliche Bälle noch erreichen, volley den Ball töten gab es vor der Leinwand wenig Frequenz.

Bei den 5 Endspielen, die in 7 Wettbewerben mit insgesamt 62 Spielen an 3 Tagen – es wurden auch Nebenrunden ausgetragen um Verlierer nicht gleich die Heimreise antreten zu lassen – gab es folgende Sieger:

Herren A: Lokalmatador Marian Amler LK 4 unterlag nach aufopferndem Kampf und vorhergehendem Studienprüfungsstress dem LK 2 Mann Tobias Köstel von Afriso Güglingen mit 6:4 und 6:2. beide erhielten Preisgeld, Pokal und Sachpreise .

Herren B: Hier siegte LK 14 Mann Lothar Seyfried von der TC Trappensee Heilbronn mit 6:3 / 1:6 / 10:7 über Felix Singer , der mit LK 13 vom TV Reutlingen angereist war. Punkte, Preisgeld, Pokal und Sachpreise waren Lohn harter Arbeit.

---

---

**Geburtstag Peter Müller: Erfreuliches Ereignis**

Wer kennt ihn nicht: unseren Peter Müller, Ehrenmitglied des TCW, aktiver Verbandsliga-Mannschaftsspieler Herren 60, pensionierter Vollblut-Leib- und Leben-Lehrer, Tennistrainer und Waldjogger, langjähriger verantwortlicher Sportwart, mehrmaliger Doppel-Vereinsmeister in den 70ern, Mitglied des TCW Vorstandes und aus der Weinsberger Tennis-Szene nicht wegzudenkender Hauptversammlungs-Vorstands-Entlaster, humoriger Entertainer, Sportfachmann, Kaltduscher und bereitwilliger Helfer in allen ehrenamtlichen Situationen! Er wurde im Mai tatsächlich 65 und erhält nachträglich und zusätzlich die besten Wünsche seines TCW mit der Hoffnung auf viele unterhaltsame Spiele und Vereins-Jahre bei nach wie vor bester Gesundheit und Fitness, die er wohl seinem erfolgreichen linkshändigen Tennisspiel verdankt!



**Peter Müller ein 65er!**

---

---

### **Hallendachteile stürzen auf Tennisplatz**

Am Sonntag während der Verbandsspiele passierte es: Die Dachsanierung der Tennishalle von Klaus Eichhorn war weit fortgeschritten. Teile der alten Eternitplatten des Daches waren zum Abtransport gestapelt auf dem Dach gelagert worden, als sie wohl durch Windböen verursacht, ins Rutschen kamen. Die zum Entsorgen bereits in Folien verpackten Platten krachten auf den Platz 5 des TC Weinsberg, rissen dabei das Baugerüst mit sich, zerstörten die Trainingsballwand, die Platzabspernung und den Ballfangzaun. Der neu aufgebrachte Belag des Platzes wurde ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen, sodass der Platz zunächst für den Spielbetrieb gesperrt werden musste. Präsident Holger Wittenberg war heilfroh, dass zu dem Unglückszeitpunkt der Platz nicht bespielt wurde, sodass keine Personenschäden eingetreten sind. Noch in der Nacht zum Montag wurde Hallenbesitzer Klaus Eichhorn informiert und am Montag morgen war bereits die Dachdecker-Firma mit großem Gerät und Kranwagen angerückt, um die Schäden zu beseitigen. Die Vorstandschaft bittet die Tennisspieler um Beachtung des Platzsperr-Hinweises und um Verständnis, dass bis zur völligen Sanierung der Platz 5 nicht bespielt werden kann.



**Teile des Hallendaches stürzten auf Platz 5**

---

---

### **Jugend erhält kostenlose Tennis-Trainer Stunden**

Der TC Weinsberg hat eine wichtige, zukunftsweisende Entscheidung für seine Jugend-Mannschaften getroffen! Im Rahmen des bereits bestehenden Jugend -Förder - Programmes des TC Weinsberg wird für das Spieljahr 2011 ein weiterer wichtiger Förderprogramm punkt installiert, der die bestehenden, ehrenamtlich und ebenfalls kostenlos durchgeführten Tennis - Einstiegs - Angebote für Kinder ergänzt und unterstützt: alle gemeldeten Spieler und Spielerinnen der Mannschaften U10, der Knaben und Mädchen sowie der Junioren und Juniorinnen erhalten einmal pro Woche eine kostenlose Tennis-Trainer Stunde! Diese Trainerstunden werden von der Tennisschule Jens Kaijser mit seinem Team durchgeführt und komplett vom Verein TC Weinsberg übernommen. Daher können auch nur Mannschaftsspieler, die Vereinsmitglieder im TCW sind, an diesen Trainerstunden teilnehmen.

Dieses Training findet jeweils mittwochs statt:

U 10 14:30-15:30 Plätze 7+9

Mädchen 1+2 15:30-16:30 Plätze 6+7+8+9

Knaben +Junioren 16:30-17:30 Plätze 6+7+8+9

Junioren 17:30-18:30 Plätze 7+9

Diese einmalige und beispielhafte Investition in die Zukunft erfordert eine regelmäßige und vollständige Teilnahme aller Schüler und Jugendlichen am Training, da für die von der Jugend belegten 4 von 9 Plätzen ein großes Verständnis aller anderen spielwilligen Tennisspieler des Vereins aufgebracht wird.

Präsident Holger Wittenberg dankt auch denjenigen, die als Förderer, Sponsoren und Gönner des Vereins dieses Programm für die Jugend mit ermöglichen. Fragen von Eltern, die an der Vorstellung dieser Förderung anlässlich der Saisonöffnung am 30.4.2011 nicht teilnehmen konnten, beantworten gerne die beiden Initiatoren Peter Amler und Helmut

Schneider. Der Verein möchte mit dieser Maßnahme einerseits den Tennis-Einsteiger-Kindern eine Erfolgs-Perspektive eröffnen, den Teamgeist fördern, aber andererseits auch das Leistungspotential seiner Talente ausschöpfen! Dazu ist jeder beim TCW herzlich willkommen!



**Tennisschule für Anfänger bis Könner beim TCW**

---

---

### **Freiluftsaison ist eröffnet!**

Natürlich: ideales Wetter war bestellt – ideales Wetter erhielt der TCW! Kein Wunder, denn über eine fast perfekte Vorbereitung für eine lange Saison freute sich Präsident Holger Wittenberg in seiner Eröffnungsbegrüßung genauso wie die persönlich eingeladenen und über PR informierten nahezu 60 eingetroffenen „Saisonstart-Mitglieder“ : Endlich wieder im roten Sand Schläger schwingen! Endlich wieder auf die Plätze – die meisten konnte Roland Rapp trotz vorherigem Wassermangel freigeben. Man freute sich über das voll besetzte Vormittags- und Nachmittags – Kinderprogramm mit Siegerehrung Kinderolympiade und Elterninfo zu kostenfreiem Kids-Training von Helmut Schneider, über die lehrreichen Tennisvideos auf Großleinwand und Aufschlagmessung von Peter Amler, über das traditionell lustige „Bändelesturnier“ unter bewährter Leitung von Heinz Rupp und über den Höhepunkt, die abendliche Grill-Party als gelungene Premiere von Birgit Pfalzgraf mit ihren Grillmeistern und zahllosen kulinarischen Höchstleistungen der Kuchen- und Salatspender. Und man freute sich besonders über erstaunlich viele Neumitglieder, die den angeregten und erwartungsvollen Gesprächen über den sportlichen und gesellschaftlichen Saisonverlauf 2011 teils sehr interessiert folgten! Ein paar Bilder sagen mehr als 1000 Worte:



## **Saisoneröffnung mit Tennis und viel mehr**



SAISONERÖFFNUNG 2011

**SPORT UND SPASS**

WO: TC WEINSBERG, STÄMMLESBRUNNEN

WANN: SA, 30. APRIL 2011 AB 10:00 UHR

WAS: TENNIS UND VIEL MEHR, SIEHE RÜCKSEITE

WER: ALLE, INSBESONDERE DIE FAMILIEN

WARUM: 50 % JAHRES-BEITRAGS-ERSPARNIS IM 1. MITGLIEDSJAHR FÜR SPORT UND SPASS!

[www.deutschlandspielttennis.de](http://www.deutschlandspielttennis.de)

Eine Aktion des Deutschen Tennis Bundes e.V. in Zusammenarbeit mit seinen Landesverbänden und den Förderpool-Partnern



Wie angekündigt, startet die Freiluft-Tennis-Saison wieder!

Am **30.04.2011 ab 10:00 Uhr** geht `s rund auf den 9 Tennisplätzen im Stämmlesbrunnen. Wenn alle mithelfen, vorher die letzten Netze aufzuhängen, kann`s losgehen!

Unter dem bundesweiten Motto „Deutschland spielt Tennis“ treffen sich alle Tennisspieler und auch alle, die es evtl. werden wollen auf den Plätzen des TCW.

Denn dann ist angerichtet nach frei bleibendem Zeitplan:

- die Plätze sind bespielbar
- für Speis und Trank ist gesorgt
- **von 10:00 – 11:30 gibt es Kinder-Schnuppertraining bei Helmut Schneider**

- ständig laufen Tennis-Videos auf Großleinwand

- Tennislehrer Jens Kaijser zeigt wie wie`s geht

- **Von 13:30 – 15:00 Koordinatives Training und Kindersportabzeichen**

- Laufend Aufschlaggeschwindigkeits – Messungen

- Racket-Tests, Tenniskleidung

- **Neumitglieder am Aktionstag werden mit 50% Rabatt auf den Jahresbeitrag aufgenommen, keine Aufnahmegebühr!**

**Am Abend des 30.04. ab 18:30** ist von Birgit Pfalzgraf als neuer Ansprechpartnerin im Vergnügungsteam, offiziell Fachbeirat Veranstaltung/Familie/ Bewirtung ein netter Grill-Abend "**Mit Schwung in den Mai sind wir dabei**" vorgesehen! Mit hoffentlich gutem Wetter, großer Beteiligung und `ner Menge guter Laune ist dann die neue Saison eröffnet!

---

---

### **Un glaubliche Beteiligung bei der Anlagenpflege**

Die Anlagenvorbereitung für die neue Saison stand am Wochenende auf

Einladung der Vorstandschaft an! Und das gab`s noch nie: 42

Tennisspieler des TCW - eine bis dato noch nie registrierte Teilnehmerzahl für Pflege vereinseigener Liegenschaften – haben sich aktiv an der Herrichtung und Erhaltung Ihrer Tennisanlage beteiligt!

Da knatterten die vereinseigenen Rasenmähermotoren, brummte die

fachgerecht geführte Motorsense, ratterten die Presslufthämmer an

erneuerbaren Terrassenböden, Kinder hatten ihre Freude am Blumen- und

Buschwerkschnitt, die Küche des Vereinsheimes wurde auf Vordermann

gebracht, die Motorwalze rumpelte über die Plätze!



**-Motorwalze in Aktion Terrassen**  
**-Gartenmöbel reinigen**

Werbepanier waren aufzuhängen, die Terrasse von Moos zu befreien, die eingemotteten Gartenmöbel sitzfreundlich zu reinigen! Mit unwahrscheinlichem Einsatz und viel Spaß, guter Laune und dem einen oder anderen Bierchen mit Lebekäsbrötchen hat ein Familienfest stattgefunden, das von morgens 9:00 bis nachmittags 16:30 bei herrlichem Sonnenschein die Verantwortlichen Roland Rapp und Birgit Pfalzgraf wirklich gefordert hat: "Roland, ich brauch `ne Schere", „Birgit, wo ist das Spülmittel" waren noch die kleinsten Probleme, die zu lösen waren. Präsident Holger Wittenberg konnte über so viel Begeisterung und Erneuerungswillen von jung und alt, Männlein und Weiblein nur erstaunt den Kopf schütteln und freut sich auf eine tolle Tennis-Saison!

---

---